

~~II-1213~~ der Anfragen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

FERDINAND LACINA  
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN  
GZ. 11 0502/326-Pr.2/93

1010 WIEN, DEN 29. Dezember 1993  
HIMMELPFORTGASSE 8  
TELEFON (0222) 51 433

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates

Parlament  
1017 W i e n

5508/AB

1994-01-05

zu 5610/J

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beige-schlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Hans Schöll und Genossen vom 12. November 1993, Nr. 5610/J, betreffend Eigenjagd der "Universale Bau AG", beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Die gestellten Fragen betreffen keine in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Finanzen fallenden Gegenstände der behördlichen Verwaltung und auch keine Angelegenheiten der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten. Sie sind daher nicht vom Fragerecht des § 90 Geschäftsordnungsgesetz 1975 umfaßt. Trotzdem hat das Bundesministerium für Finanzen den Inhalt der vorliegenden Anfrage an die Creditanstalt-Bankverein weitergeleitet, wobei es dieser freigestellt wurde, hiezu eine Stellungnahme der Universale Bau AG (im folgenden Universale) einzuholen.

Aus der von der Universale auf freiwilliger Basis verfaßten Stellungnahme kann der nachstehende Sachverhalt entnommen werden:

Die Universale verfügt bereits seit den Vorkriegsjahren über Grundbesitz im Burgenland mit einer Eigenjagdberechtigung, die 1975 durch Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Oberwart bestätigt wurde. Diese Eigenjagd befindet sich in den Katastralgemeinden Litzelsdorf, Wolfau und Stinatz und umfaßt eine Gesamtfläche von 182 Hektar. Die Eigenjagd wird nicht als unmittelbarer Geschäftszweck betrachtet, vielmehr erzielt die Universale jährliche Erträge aus der forstwirtschaftlichen Nutzung des Waldgebietes.

Die Eigenjagd ist gegen einen wertgesicherten Jahrespachtschilling von 100 000 S an eine Privatperson verpachtet, mit der die Universale sonst in keinerlei geschäftlicher Beziehung steht. Zu den Pächtern gehören also keine Personen, die den Vorständen oder den Aufsichtsräten der Universale oder der Creditanstalt-Bankverein angehören, die Mitarbeiter der Universale oder der Creditanstalt-Bankverein oder Angehörige des Bundesministeriums für Finanzen sind. Der Pachtschilling entspricht jenen von vergleichbar großen Eigenjagden mit vergleichbarem Wildbestand in vergleichbarer Gegend.

Die Art und Anzahl der abzuschießenden Tiere richtet sich nach dem von der Bezirkshauptmannschaft Oberwart genehmigten Abschußplan für das Jagdjahr 1993/1994.

Anlage

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. H. H. H.', written in a cursive style.

## BEILAGE

### Anfrage

1. Seit wann verfügt die "Universale Bau AG" über eine Eigenjagd?
2. Wo genau befindet sich die Eigenjagd der "Universale Bau AG"?
3. Welche Gesamtfläche umfaßt die Eigenjagd der "Universale Bau AG"?
4. Welchem mittelbaren oder unmittelbaren Geschäftszweck der mehrheitlich in Staatsbesitz befindlichen "Universale Bau AG" dient der Besitz einer Eigenjagd?
5. Ist die Eigenjagd der "Universale Bau AG" verpachtet und wenn ja,
  - a. an wen ist die Eigenjagd der "Universale Bau AG" verpachtet?
  - b. gehören zu den Pächtern der im Besitz der "Universale Bau AG" befindlichen Eigenjagd auch Personen, die dem Vorstand oder dem Aufsichtsrat der "Universale Bau AG" oder aber dem Vorstand oder dem Aufsichtsrat der Credit-Anstalt angehören?
  - c. gehören zu den Pächtern der Eigenjagd der "Universale Bau AG" sonstige Mitarbeiter der "Universale Bau AG" oder aber der Credit-Anstalt?
  - d. gehören zu den Pächtern der Eigenjagd der "Universale Bau AG" auch Angehörige des Bundesministeriums für Finanzen?
  - e. welche jährlichen Einnahmen erzielt die "Universale Bau AG" aus der Verpachtung der in ihrem Besitze stehenden Eigenjagd?
  - f. Entspricht der der "Universale Bau AG" aus der Verpachtung der Eigenjagd entstehende Pachtschilling jenem von vergleichbar großen Eigenjagden mit vergleichbaren Wildbestand?
6. Welche Stückzahlen jagdbaren Wildes wurden in den Jahren 1988 bis 1993 jeweils in der Eigenjagd der "Universale Bau AG" erlegt?